



Pressemitteilung

Das Domstift Brandenburg und das Evangelische Domgymnasium auf dem „Markt der Möglichkeiten“ des Deutschen Evangelischen Kirchentages

Brandenburg an der Havel, 23. Mai 2017

Von Donnerstag, den 24. Mai bis Samstag, den 27. Mai betreiben das Domstift Brandenburg und das Evangelische Gymnasium am Dom zu Brandenburg einen gemeinsamen Stand auf dem Markt der Möglichkeiten in Halle 2.2-H03 der Messehallen in Berlin-Charlottenburg. Die Öffnungszeiten sind am Donnerstag und Freitag von 10.30 bis 18.30 Uhr und am Samstag von 10.30 bis 17.30 Uhr.

Die Schüler der 10. Klassen des Domgymnasiums präsentieren den Dom in Stücken: Mit selbst hergestellten plastischen Werken wie auch mit Domzitaten in Form von Stickern. Wunderbar gestaltete Aufkleber zeigen Motivfragmente, die im Dom auf Malereien, als Bauschmuck oder auf anderen Bildwerken zu finden sind, und zu einem Suchspiel im Dom zu Brandenburg animieren – alles nach dem Motto des Kirchentages: *Du siehst mich.*

Das **Domstift Brandenburg** (gegründet 1161) ist die älteste Institution des Landes mit einer über 850 Jahre währenden Tradition. Zu seinen Aufgaben gehören heute die Erhaltung und zeitgemäße Nutzung des umfangreichen historischen Gebäudeensembles aus Dom, Klausur, Kurien und Nebengebäuden. Mit seinen Konzertreihen, seinem Museum, den Gottesdiensten und den beiden Evangelischen Schulen zieht der Dom zu Brandenburg jährlich über 60.000 Besucher an. Im Jahr 2015 feierte das Domstift das 850-jährige Jubiläum der Grundsteinlegung des Doms am 11. Oktober 1165. Anlässlich dieses Jubiläums ist der Brandenburger Freiheitspreis ins Leben gerufen worden, der nächstes Jahr am 11. Oktober 2018 zum zweiten Mal verliehen wird.

Das **Evangelische Gymnasium am Dom zu Brandenburg** ist eine gebundene Ganztagschule mit musisch-sprachlichem Profil. Unsere noch recht junge Schule steht in einer großen Schultradition. 1705 wurde auf der Dominsel eine Preußische Ritterakademie gegründet, die über Jahrhunderte führende Köpfe des märkischen Adels und später auch des Bürgertums geprägt hat. Heute ist das Domgymnasium eine moderne Schule. „Offener Fachunterricht“, Handlungsorientierung und jahrgangsübergreifende Arbeit gehören zu unserem Schulalltag. Besonders wichtig sind uns die vielfältigen Formen gemeinschaftlichen Lebens wie gemeinsame Andachten, das gemeinschaftliche Mittagessen und die wöchentliche Klassenratsstunde.